

Eine saubere Installationslösung von herotec für Alt- und Neubau: Trockenplatten aus EPS für eine niedrige Aufbauhöhe.

herotec GmbH

Flexibles Plattensystem für einfache Verlegung

Warme Füße auf Fliesen, Laminat oder Parkett, das ermöglicht die clevere Trockenbauserie tempusDRY AB von herotec. Der Einbau der Fußbodenheizung erfolgt besonders einfach, mit ihren geringen Aufbauhöhen eignen sich die vorgeformten Platten speziell für die Bestandssanierung.

Optimal für Wärmepumpe

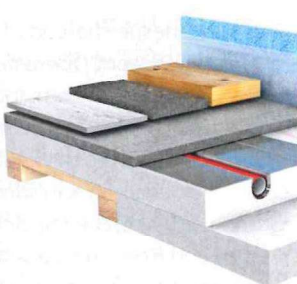
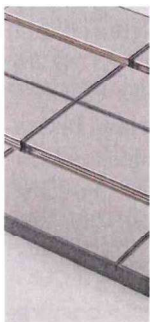
Fußbodenheizungen verbreiten auch bei niedrigen Vorlauftemperaturen ein angenehmes Wohnklima. Daher lohnt sich ein Einbau insbesondere für Haushalte oder Gewerbebauten, die eine Wärmepumpe nutzen möchten. Doch gerade in bestehenden Gebäuden bleibt für ergänzende Bodenaufbauten oft wenig Spielraum. Mit dem tempusDRY AB Systemen lässt sich die Fußbodenheizung schnell, sauber und trocken verlegen. Die Elemente aus güteüberwachtem Polystyrolschaum gibt es im handlichen Format 1.000 x 500 mm sowie in sechs Stärken von

19 bis 60 mm. Neben dem Grundwerkstoff EPS sind die Verlegeplatten auch in Holzfaser, Strohfaser und Mineralwolle bestellbar. Diese Varianten sind jeweils 30 mm dünn. Aufgebrachte Aluminiumlamellen und -bögen garantieren eine optimale Wärmequerverteilung. Die Lamellen ermöglichen eine sichere Montage für Metall-Kunststoff-Verbundrohre der Dimension 16 x 2 mm, zugleich verbessern sie die Begehbarkeit des Raumes.

Minimale Aufbauhöhen

Mithilfe der durchdachten Konstruktion lassen sich bereits Aufbauhöhen von 23 mm realisieren. Das ist möglich mit tempusDRY 19-16 AB in Kombination mit einer Entkopplungsmatte EM 4 und Fliesenbelag. Die herotec GmbH ist ein Unternehmen der swisspor Gruppe aus der Schweiz mit Hauptsitz in Steinhausen, das sich auf Baustoffe, Abdichtungen und den Schutz von Gebäudehüllen spezialisiert hat.

STROM



Bei den Trockenplatten der tempusDRY AB Serie sind Wärmeleitlamellen aus Aluminium in die eingefrästen Rillen bereits fertig eingearbeitet.

RMBH GmbH

Wärme schafft gute Laune – auch bei Krokodilen

Der 1931 eröffnete Zoo Prag ist der größte Zoo in Tschechien. Im Jahr 2015 wurde er vom internationalen Online-Portal „TripAdvisor“ als vierter bester Zoo der Welt ausgezeichnet. Zu seinen vielen Attraktionen zählt eine Gruppe von Ganges-Gavialen, die größte in Europa. Diese stark bedrohte Krokodilart lebt heute noch in Nepal sowie im Norden Indiens und ist daher auf der Roten Liste gefährdeter Arten der Weltnaturschutzunion IUCN aufgeführt.

Haus für Krokodile

Das eigens errichtete Gavialhaus „Chambal“ wurde bereits im Jahr 2008 eingeweiht und benötigte im Rahmen einer Gebäudesanierung eine neue Wärmeverteilung, um den Tieren in ihren Räumlichkeiten ein subtropisches Klima zu bieten. Die Verantwortlichen entschieden sich hier für Deckenstrahlplatten vom Typ Radia.Expert KSP Inox. Ausgestattet mit hochwertigen Edelstahlrohren und

-registern sowie einer modifizierten Isolierung ist dieses System ideal für das Feuchtraumklima im „Chambal“. Durch die Montage unter der Decke wird die Raumwärme besonders effektiv, gradgenau und gleichmäßig erzeugt.

Erfüllt alle Anforderungen

Die KSP Inox eignet sich damit optimal für den Einsatz in klimasensiblen Bereichen, denn das System kann auf die Komfortwärme der Tiere ausgerichtet werden. Kältelöcher, Luftzug und gar Staubverwirbelungen werden so wirkungsvoll vermieden – ein Aspekt, der bei der Haltung von Ganges-Gavialen von entscheidender Bedeutung ist. Die RMBH GmbH aus dem mittelfränkischen Herrieden ist auf energieeffiziente Beheizung und Beleuchtung von Hallengebäuden aller Art spezialisiert. Das Angebotsspektrum reicht von radia.expert® Deckenstrahlplatten bis zu hocheffizienten LED-Leuchten.

STROM

Im Prager Zoo lebt eine Gruppe der seltenen Ganges-Gaviale im Krokodilhaus namens „Chambal“.



Die Deckenstrahlplatte vom Typ Radia.Expert KSP Inox eignet sich optimal für den Einsatz in klimasensiblen Bereichen. Das System kann auf die Komfortwärme der Tiere ausgerichtet werden.